

Reisetagebuch

Tag 1: Am 9. April 2017 haben wir uns um 15:25 Uhr auf den Weg nach Taiwan gemacht. Wir hatten einen Zwischenstopp in Peking, jedoch ging es nach 2 Stunden gleich weiter nach Taiwan. Nach über einem Tag ohne Schlaf, weil es im Flugzeug unmöglich zu schlafen war, kamen wir endlich im Hotel an. Dort angekommen waren wir zwar ziemlich übermüdet, doch die Neugier hielt uns doch wach. Deswegen sind wir zum Nightmarket direkt vor unserem Hotel gegangen und haben ein bisschen eingekauft. Die erste Nacht war sehr anstrengend, da wir einige Heimweh-Dramen hatten, deswegen sind alle nur



zu etwa 7 Stunden Schlaf gekommen.

Tag 2: Heute hatten wir den ersten Tag Schule. Um 9 wurde gemeinsam gefrühstückt. Für uns Europäer ist es extrem komisch Nuggets und gebratenes Fleisch zum Frühstück zu essen. Es hatten alle aber so viel Hunger, dass jeder aufgegessen hat. Danach hatten wir bis 12 Chinesisch Unterricht. Danach gab es gab es Mittagessen. Es war sehr gewöhnungsbedürftig, da Taiwaner teilweise für mich komische Kombinationen essen. Nach der Mittagspause hatten wir einen Dumplings DIY Workshop. Dumplings sind mit Fleisch und Lauch gefüllte Teigtasche die in heißem Wasser gekocht werden. Nach dem Kochen werden sie mit Sojasoße verspeist. Rund um 4 sind wir dann in den Kern von Taipeh gefahren. Dort haben wir Besteck für die unfähigen Stäbchenesser von uns gekauft und waren in der Underground Shoppingstraße. Es ist echt unglaublich wie billig Taiwan ist im Gegensatz zu Österreich. Man bezahlt zum Beispiel nur 35 NTD für einen Reisbox mit Huhn, das ist umgerechnet ein bisschen mehr als ein Euro. Abendessen haben wir im Food Court gekauft, war extrem lecker.

Schlussendlich war ich froh mein Bett wieder zu sehen, da der Tag auch extrem anstrengend war.

Tag 3: Heute war wieder Chinesischkurs. Wir haben wieder einiges weiterbekommen und auch mir Studenten geredet. Das Essen war heute mega gut und der Besuch bei der WKO war auch sehr interessant. Herr Fuchssteiner, der Deligierte der WKO, erklärte uns einiges zu seiner Ausbildung und über die bisherigen Erfahrungen dort. Danach sind wir noch durch Taipeh zu einer Buchhandlung gegangen und haben dort englischsprachige Kochbücher gekauft. Am Ende des Tages waren Lisa und



ich beim Food Court und haben uns etwas zu essen gekauft.

Tag 4: Heute war der erste Tag an dem ich auch Frühstück bekommen habe. War sehr gut. Danach war wieder bis 12 Unterricht. Am Nachmittag waren wir im Palace Museum und dann sind wir zu einem typischen Supermarkt gefahren. Dieser war unglaublich groß und ich habe einige Gewürze und so gekauft. Allen taten die Füße sehr weh und wir waren froh, dass wir schnell daheim waren um uns auszuruhen.

Tag 5: Heute war wieder bis 12 Schule. Danach sind wir um 13:00 zur Firma CB Certizity gefahren und haben dort einen Vortrag und eine Führung durch das Werk genossen. Für mich waren die asiatischen Arbeitsbedingungen sehr erschreckend, da die Arbeiter nur einen einfachen Atemschutz und Plastikhandschuhe hatten. Auch das die Arbeiter in den ersten paar Jahren in dem Unternehmen nur 10 Tage Urlaub haben war neu für mich. Nach der Besichtigung sind wir zurück ins Hotel gefahren und haben ein paar Stunden geschlafen. Am Abend waren Christian und ich noch beim Food Court und haben uns gebratenen Reis geholt. Als wir zurück waren hat sich bei Anna eine Lebensmittelvergiftung bemerkbar gemacht. Es war eine sehr lange schlaflose Nacht.

Tag 6: Heute hatten wir keinen Unterricht und haben uns um 9:00 Uhr auf den Weg zu einem Nationalpark mit Wasserfällen gemacht. Es war sooo wunderschön. Als nächstes waren wir in einem Dorf in den Bergen. Dort haben wir Wunschballone angemalt und steigen lassen. Natürlich sind auch einige Bilder entstanden. Später sind wir zum Meer gefahren und haben dort einen Nationalpark besucht. Dort hatten wir super Ausblick und sind durch Urwald spaziert, wo wir sonst nie auf die Idee gekommen wären dorthin zu gehen. Es war ein sehr schöner Sightseeing Tag.



Tag 7: Heute hatten wir wieder keinen Unterricht. Da Ostersonntag war haben wir alle mal ausgeschlafen und sind dann ca um 10 aufgestanden. Um halb 3 haben wir uns mit Frau Professor Yu getroffen, um in das Modern Toilet Restaurant zu gehen. Es war eine lustige Erfahrung und das Essen war auch sehr gut. Am Abend sind wir auf den Elefantenberg gegangen und haben die wunderschöne Aussicht über Taipei genossen. Da Julia und ich den Treffpunkt für den Rückweg verpassten haben wir uns mit Google Maps geholfen. Wir waren sehr stolz den Weg zurück gefunden zu haben.



Tag 8: Heute war wieder Unterricht, aber ich war nur für 1 Stunde dort, da ich einfach nur schlafen wollte. Nach ein paar Stunden Schlaf sind wir dann zum Außenministerium gefahren. Dort haben wir einen Vortrag auf Deutsch genossen und haben auch Fragen beantwortet bekommen. Nach dem Besuch sind Julia und ich zum Longshan Tempel gefahren und haben den besichtigt. Am Abend waren wir alle Hot Pot essen und auf dem Schlangen-Nightmarket.

Tag 9: Heute war wieder von 9:00-12:00 Unterricht. Nach der Mittagspause sind wir zum MinistryofHealthandWelfare gefahren und hatten dort einen Vortrag über das Gesundheitssystem in Taiwan. Als nächstes hatten wir eine Führung durch eine alte Straße, die früher für ihren Stoffhandel bekannt war. Chrissi und ich sind dann mit Frau Yu zu dem Schlangen-Nightmarket gefahren, weil wir uns die Nägel machen lassen wollten. Nach einiger Zeit ist uns aufgefallen, dass es doch nicht so billig war wie wir dachten und somit entschieden wir das Geld doch anderwärtig zu investieren. Somit sind wir dann zum Food Court um Essen zu kaufen und dann ins Hotel um zu schlafen.

Tag 10: Heute war wieder von 9:00- 12:00 Uhr Unterricht. Danach war ein Teekulturworkshop. In diesem haben wir viel über die Teekultur Taiwans gelernt. Danach haben wir uns alle etwas ausgeruht bevor wir zum Nightmarket gefahren sind. Dort haben einige Spezialitäten probiert. Einige davon waren sehr eigen, aber in gewisser Weise ganz gut.

Tag 11: Wie jeden Tag war wieder von 9:00 bis 12:00 Uhr Unterricht. Nach der Mittagspause haben wir einen Tempel besucht. Dieser war sehr schön und prunkvoll. Abendessen waren wir wieder beim Food Court.



Tag 12: Heute war der letzte Tag an dem wir Unterricht hatten. Zu Mittag war unsere Abschlussessen, wo wir typische Spezialitäten serviert bekamen. Das Essen war ausgezeichnet. Danach ging es weiter zu einer Bank, wo wir eine sehr beeindruckende Führung genossen.

Tag 13: Heute hatten wir bis 12:00 Uhr Zeit unser Gepäck zu packen und das Zimmer zu räumen. Danach sind wir alle zu McDonalds essen gegangen, da wir bis 14:30 Uhr Zeit hatten, bevor unser Bus uns zum Flughafen brachte. Am Abend ging unser Flug nach Peking. Dort angekommen hatten wir 5 Stunden Aufenthalt, bevor es mit einem 10 Stündigen Flug ab 01:50 Uhr ab nach Österreich ging.

Tag 14: Heute landeten wir um 06:00 Uhr am Flughafen Wien- Schwechat. Danach ging es nach Hause und alle schliefen den Jetlag aus.

Fazit: Es waren wunderschöne 2 Wochen und ich würde jederzeit wieder hinfliegen.